



Special zum Thema Mikrowellenkürbis

Seit einigen Jahren gewinnt der Begriff Mikrowellenkürbis zunehmende Popularität. Ursprünglich durch die Züchterfirma Sakata eingeführt ist es eine Marketingstrategie zur Sorte Puccini F1, auch als SC 4/15 F1 im Handel. Hintergrund war ein neuer Verwendungszweck für einen kleinfrüchtigen Kürbis, z.B. Als Vorspeise oder für den Single-Haushalt.

Inhalt :

- Mikrowellenkürbis, Begriffsdefinition
- Geeignete Sorten
- 4 Sorten im praktischen Vergleich



Ausgehend von Form- und Farbgebung der Sorte Puccini F1 gibt es einige ähnliche Sorten, die für diesen Verwendungszweck in Frage kommen.

Getestet und bewertet haben wir die folgenden 4 Sorten aus unserem Sortiment :

Puccini F1
Surprise F1
Number One F1
Lil Pumkemon F1

Die nachstehende Tabelle soll einen ersten Überblick über die unterschiedlichen Anbaumerkmale geben, auf der folgenden Seite finden Sie die Ergebnisse unseres Garversuches.

Sortenmerkmale der 4 Testkandidaten :

Sorte :	Durchschn. Fruchtgewicht	Rankverhalten	Reifezeit	Fruchtansatz	Äussere Farbe
Puccini F1	500 Gramm	stark rankend	110 Tage	mäßig	zitrongelb/gelbe Streifen
Number One F1	350-500 Gramm	stark rankend	105 Tage	mäßig-gut	dunkelgelb/orange gestreift
Surprise F1	500-650 Gramm	kompakt rankend	100 Tage	gut	cremegelb/orange gestreift
Lil Pumkemon F1	700-1100 Gramm	Busch - kompakt	90 Tage	gut	weißcreme/ gestreift

* Angaben entsprechen langjähriger Erfahrung, Fruchtgewicht und Beurteilung Anbau Probefeld 2008 in Jüchen

Bereits bei den Sortenmerkmalen der Kandidaten fallen große Unterschiede auf.

Beim Rankverhalten fallen Surprise F1 und Lil Pumkemon F1 durch den kompakten Wuchs angenehm auf. In der Fruchtgröße erscheinen Puccini F1, Surprise F1 und Number One F1 im geeigneten Rahmen, während es bei Lil Pumkemon einen Großteil Früchte gibt, die mit 1 Kg für die Mikrowelle deutlich zu groß erscheinen, so das für diese Verwendung nur ein Teil der Ernte in Betracht kommt.

Auch in der Außenfarbe gibt es deutliche Unterschiede. Puccini F1 zeigt mit gelben Streifen auf zitrongelbem Grund wenig Farbkontrast, ebenfalls wenig Kontrast zeigt Number One F1 mit orangefarbenen Streifen auf dunkelgelbem Grund. Surprise F1 fällt mit einem starken, warmen Kontrast aus dem Rahmen und erscheint als die hübscheste der getesteten Sorten. Ebenfalls kontrastreich ist Lil Pumkemon F1 mit orange und grünen Streifen auf fast weißem Grund. Nachteil hier, durch die weiße Grundfarbe wirkt der ganze Kürbis etwas kalt.

Ertragsmäßig besser erscheinen Surprise F1 und Lil Pumkemon F1, wobei Lil Pumkemon F1 auch bedeutend früher reift als die übrigen Sorten. Im Vergleich zu den 3 weiteren Kandidaten überzeugte die Sorte Puccini F1 weder in der Reifezeit, noch im Fruchtertrag. Puccini F1 benötigt doch einen schönen, warmen Sommer um zu überzeugen, die 3 anderen Sorten geben auch bei etwas ungünstigeren Bedingungen eine gute Ernte.

Mikrowellenkürbis - Praxistest

Nach der Auswahl in Frage kommender Sorten wurden für einen geschmacks- und Gartest Früchte ausgewählt, die größtmäßig in das Schema mit etwa 500 Gramm passen.

Die getesteten und gegarten Früchte mußten dazu eine halbwegs einheitliche Größe aufweisen.

Vorab muß man sagen, das eine Frucht von etwa 500 Gramm selbst in einer leistungsstarken Mikrowelle sicherlich 5 Minuten Garzeit hat.

Um ein verwertbares Ergebnis zu erhalten haben wir unseren Versuch daher umgestellt und alle 4 Kandidaten im Backofen gegart. Eine Alternative, gerade wenn man mehrere Kürbisse garen muß. Im Ergebnis ergibt sich eigentlich kein Unterschied.

Da uns erforderliche Backofentemperatur und Garzeit fehlten, haben wir auf ca. 160 ° vorgeheizt und mehrmals nachgesehen ob die Kürbisse gar sind. Zum Resultat kamen wir nach etwa 45 Minuten.

Sicherlich beträgt die Garzeit bei 180-200 ° lediglich 35 Minuten.

Doch zunächst zu den inneren Werten der Kandidaten.

Dazu haben wir alle Früchte quer aufgeschnitten um die Farbe, Konsistenz und auch Geschmack im rohen Zustand zu bewerten und zu testen.

In der folgenden Tabelle der Überblick :

Sorte :	Fruchtfleischfarbe	Konsistenz	Geschmack
Puccini F1	zitronengelb	mehlig-fest	neutral bis etwas kartoffelig, ohne Süße
Number One F1	dunkelgelb	fest	maroniartig, starker Eigengeschmack, ziemlich süß
Surprise F1	mittelgelb	fest	leichter Eigengeschmack, wenig süß
Lil Pumkemon F1	hellgelb	faserig	unangenehmer Geschmack, wenig süß

Von links :

Puccini F1
Number One F1
Surprise F1
Lil Pumkemon F1



Auffällig setzt sich die Aussenfarbe der Sorten im Inneren fort.

So hat Puccini F1 auch zitronengelbes Fruchtfleisch, während die dunkelste Sorte, Number One F1 auch sehr dunkles, allerdings auch sehr geschmacksintensives Fruchtfleisch beinhaltet.

Den Geschmackstests nach dem Garen vorgehend muß man anmerken, das sich der Geschmack nach dem Garen nicht stark verändert, das heißt, die Grundtendenzen sind vor dem Garen gegeben.

Geschmäcker sind verschieden, doch 2 Kandidaten liessen uns aufgrund des Geschmacks und der Konsistenz nicht an eine Eignung glauben.

Zum einen Lil Pumkemon F1, das Fruchtfleisch ist faserig, etwas inhaltslos und der Geschmack des Fleisches ist irgendwie unangenehm.

Zum anderen fiel uns Number One F1 unangenehm auf, das Fleisch ist sehr intensiv, marroniartig und reichlich süß. Das ist Geschmackssache, schränkt aber die Verwendungsbreite doch sehr ein.

Gut gefallen hat uns Puccini F1, neutral-kartoffelig und Surprise F1, mit ein wenig mehr Geschmacksinhalten.

Mikrowellenkürbis - Praxistest

Zum garen wurden die Deckel ausgeschnitten und Kerne sowie loses Fruchtfleisch entfernt

Das tatsächliche Fruchtgewicht der Kandidaten nach dem aushöhlen und nach dem garen :

Sorte	Vor dem Garen	Nach dem Garen
Puccini F1	420 Gramm	400 Gramm
Number One F1	330 Gramm	315 Gramm
Surprise F1	500 Gramm	485 Gramm
Lil Pumkemon F1	580 Gramm	530 Gramm

Der Vergleich nach dem Garen zeigt einen höheren Gewichtsverlust bei Lil Pumkemon F1, den wir auf das faserige Fruchtfleisch zurückführen.



Nach dem Garen wurden die Kandidaten mit Kräuterquark gefüllt und verkostet.

Geschmäcker sind verschieden, aber was wir bereits bei der Geschmacksprobe vor dem garen ahnten, wurde durch die servierten Kürbisse bestätigt. Lil Pumkemon F1 ist durch die faserige Konsistenz und durch einen etwas unangenehmen Geschmack sehr schlecht geeignet.

Die Sorte Number One F1 ist deutlich zu süß (für Kräuterquark), so das sich ein wenig harmonisches Bild ergab.

Es mag sein, das diese Sorte für andere Füllungen besser geeignet ist.

Überzeugen konnten Surprise F1 und Puccini F1, wobei Puccini F1 wegen der Neutralität und des leichten Kartoffelgeschmacks bei der Verkostung vor Surprise F1 liegt. Surprise F1 steht Puccini aber nur wenig nach, man kann gerade hier sagen, es ist Geschmackssache. Surprise F1 hat eben ein wenig Kürbisgeschmack.



Der Testsieger :

Betrachtet man alle 4 Kandidaten in der Kette Anbausicherheit, Ertrag, letztendlich auch die Anzahl der Früchte im richtigen Kaliber, über die optische Präsentation bis zum Geschmackstest, so ist das Ergebnis eindeutig, Testsieger ist die Sorte :

Surprise F1, die sich zudem auch serviert, bestens präsentiert. Die Früchte sind einfach hübsch gerippt, gefärbt und wohl proportioniert.

Puccini F1, wohl im Geschmack überzeugend hat in Anbau und Ertrag doch ein deutliches Manko, zudem das Saatgut recht teuer ist.

Der nächste Newsletter...

erscheint im Dezember geplant sind die folgenden Themen :

- Halloweenkürbisse, Qualität produzieren und erhalten
- Nachlese zum Probefeld
- Vorstellung unserer Neuaufnahmen

Sie können mitmachen! Sollten Sie interessante Beiträge zum Kürbis haben, veröffentlichen wir diese gerne

Impressum

Herausgeber : FLOVEG GmbH, Rheinbach,
Kontakt : Tel. 02225-706105. Email amay@kuerbis-company.de
Alle Angaben gelten, auch vorbehaltlich etwaiger Druckfehler ohne Gewähr.
Abbildungen im Newsletter sind exemplarisch. Bildrechte, wenn nicht anders angegeben, FLOVEG GmbH, Rheinbach



bobby-seeds.com

Wir lieben 
Kürbisse